



## Bericht über die Bundessiegerprüfung im Hoopers des SV in Saltendorf (Pilotprojekt).

Am 05. Mai fand in Saltendorf die Bundessiegerprüfung im Hoopers des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) statt. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung traten insgesamt sieben Landesgruppen gegeneinander an: Westfalen, Sachsen-Anhalt, Nord-Rheinland, Baden, Berlin-Brandenburg, Württemberg und Bayern-Nord. Der Veranstaltungsort bot eine ideale Kulisse für diesen spannenden Wettkampf.

Der Tag begann um 9 Uhr mit der Startnummernauslosung, welche die Reihenfolge der Läufe festlegte. Der Schirmherr der Veranstaltung, Landrat Thomas Ebeling, eröffnete offiziell den Wettkampf und begrüßte die Teilnehmer und Zuschauer. Zu den Ehrengästen gehörten der Bürgermeister von Saltendorf, Thomas Beer, sowie die Sportbeauftragte der Landesgruppe, Sabine Janku, die ebenfalls einige ermutigende Worte an die Teilnehmer richtete. Als Richterinnen waren Simone Siegert, Inge Haas und Silvia Noack eingeladen.

Insgesamt gingen 20 Deutsche Schäferhunde an den Start, die in den verschiedenen Klassen beeindruckende Leistungen zeigten. Für die Landesgruppe Baden war das Team Anette Kowa mit ihrer Hündin Lena vom Herdeckerbach am Start. In der Klasse H1 erliefen sich die beiden ein V0 und ein V1, was ihnen viel Applaus und Anerkennung einbrachte.



Die Atmosphäre war durchweg sportlich und freundschaftlich, und die Zuschauer konnten spannende Läufe und beeindruckende Teamleistungen bewundern. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportlicher Wettbewerb, sondern auch ein Treffpunkt für Hundeliebhaber und -sportler aus ganz Deutschland.

Ein besonderes Highlight des Tages war die Siegerehrung, bei der die besten Teams für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet wurden. Als Bundessiegerin in der Leistungsklasse H3 ging Simone Siegert mit ihrer Else von der Haugshöhe hervor.



Die Bundessiegerprüfung im Hoopers in Saltendorf war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, wie viel Freude und Begeisterung der Hundesport bei Menschen und Tieren auslöst. Ein großer Dank gilt allen Organisatoren, Helfern und Teilnehmern, die dieses Event zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Anette Kowa